
Produktname: LMX1B Kaninchen-Polyclonal-Antikörper**Katalog-Nr.: APRab13365**

Nur für Forschungszwecke.

Zusammenfassung

Beschreibung	polyklonaler Kaninchenantikörper
Host	Kaninchen
Anwendung	WB,IHC,ICC/IF,ELISA
Reaktivität	Mensch, Maus
Konjugation	Unkonjugiert
Modifikation	Unverändert
Isotyp	IgG
Klonalität	Polyklonal
Form	Flüssig
Konzentration	1 mg/ml
Lagerung	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
Versand	Eisbeutel
Puffer	Flüssigkeit in PBS mit 50 % Glycerin, 0,5 % Schutzprotein und 0,02 % Konservierungsmittel vom neuen Typ N.
Aufreinigung	Affinitätsreinigung

Anwendung

Verdünnungsverhältnis	WB 1:500-1:2000,IHC 1:100-1:300,ICC/IF 1:50-1:200,ELISA 1:20000-1:40000
Molekulargewicht	40kDa

Antigen-Informationen

Genname	LMX1B
Alternative Namen	LMX1B; LIM homeobox transcription factor 1-beta; LIM/homeobox protein 1.2; LMX-1.2; LIM/homeobox protein LMX1B
Gen-ID	4010.0
SwissProt ID	O60663
Immunogen	Das Antiserum wurde gegen ein synthetisches Peptid, abgeleitet von humanem LMX1B, hergestellt. Aminosäurebereich: 126–175

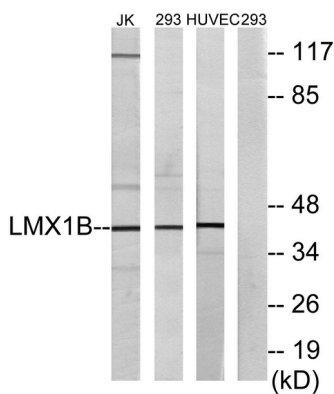
Hintergrund

LIM-Homeobox-Transkriptionsfaktor 1 beta (LMX1B) Homo sapiens. Dieses Gen kodiert ein Mitglied der LIM-Homeodomänen-Proteinfamilie mit zwei N-terminalen Zink-bindenden LIM-Domänen, einer Homeodomäne und einer C-terminalen glutaminreichen Domäne. Es fungiert als Transkriptionsfaktor und ist essenziell für die normale Entwicklung dorsaler Extremitätenstrukturen, der glomerulären Basalmembran, des vorderen Augenabschnitts sowie dopaminerger und serotonerger Neuronen. Mutationen in diesem Gen sind mit dem Nagel-Patella-Syndrom assoziiert. Alternativ gespleißte Transkriptvarianten, die für verschiedene Isoformen dieses Gens kodieren, wurden gefunden. [bereitgestellt von RefSeq, März 2010], Erkrankung: Defekte in LMX1B sind die Ursache des Nagel-Patella-Syndroms (NPS) [MIM:161200], auch bekannt als Onychoosteadysplasie. NPS ist eine Erkrankung, die zu abnormaler Skelettentwicklung und Nierendysplasie führt. Funktion: Essentiell für die Festlegung des Schicksals der dorsalen Extremitäten sowohl auf Zeugopoden- als auch auf Autopodenebene. Ähnlichkeit: Enthält eine Homeobox-DNA-Bindungsdomäne. Ähnlichkeit: Enthält eine LIM-Zinkbindungsdomäne. Ähnlichkeit: Enthält zwei LIM-Zinkbindungsdomänen. Gewebespezifität: Wird in den meisten Geweben exprimiert. Höchste Konzentrationen in Hoden, Schilddrüse, Duodenum, Skelettmuskulatur und Langerhans-Inseln.

Forschungsbereich

-

Bilddaten



Western-Blot-Analyse von Lysaten aus Jurkat-, 293- und HUVEC-Zellen unter Verwendung des LMX1B-Antikörpers. Die Spur rechts ist mit dem synthetisierten Peptid blockiert.